

Arzt-Termin



Dr. Jeanne Fürst

TV-Moderatorin

«gesundheitheute»
im Gespräch mit Prof.
Dr. med. Christoph
Renner, Hämatologie
Onkozentrum Hirs-
landen Zürich

Wie häufig ist Knochenmarkkrebs (multiples Myelom)?

Beim multiplen Myelom kommt es zu einer bösartigen Veränderung der Zellen im Knochenmark, die sich unkontrolliert vermehren und gesunde Blutzellen verdrängen. Man geht von 500 bis 550 Neuerkrankungen pro Jahr in der Schweiz aus. Die Krankheit tritt meistens nach dem 60. Lebensjahr auf.

Wie gut kann sie behandelt werden?

Im Frühstadium, wenn noch keine Beschwerden auftreten, wird meistens nur beobachtet, die Betroffenen werden regelmässig kontrolliert. Die Möglichkeiten einer Therapie haben sich in den letzten Jahren sehr verbessert. In der Regel kann die Erkrankung gut mit Medikamenten behandelt und damit für durchschnittlich 8 bis 12 Jahre kontrolliert werden. Leider gilt trotzdem immer noch, dass eine Heilung wahrscheinlich nicht möglich ist.

TV-Tipp: gesundheitheute, «Multiples Myelom»: SRF 1, Samstag, 2. Dezember, 18.10 Uhr.